

und förderlichen Vereine selten die Zufriedenheit ihrer Mitglieder gewinnt, wenn es sich um Wahl des Bildes, das für die Mitglieder als Jahresgeschenk bestimmt wird, handelt. Die außerordentliche Verschiedenheit an Richtung, Geschmack, Bildung und Neigung machen diese Zufriedenheit fast unmöglich. Sowohl um sie annähernd zu erreichen, als auch um mehrere Künstler und Kunst-

werke in allen Kreisen bekannt zu machen, schlägt der Verfasser des in Rede stehenden Artikels den Kunstvereinen vor, mehrere und durchaus verschiedene Kunstblätter zu ihren Jahresprämien zu wählen und durch Klassenverlosung unter ihren Mitgliedern zu vertheilen. Natürlich müßten alle diese Blätter eben auch künstlerischen Werth haben. —

Anzeigen.

! Poetische Werke aus dem Verlage von **Heinrich Matthes** in Leipzig. !

Dichtungen von **Adolf Stern**.

Sangkönig Hiarne. Ein nordisches Märchen von Adolf Stern. 1853. Oct. Geh. 7½ Ngr.

Poetische Erzählungen. Von Adolf Stern. 1855. Elegante Miniaturausgabe. 25 Ngr.

Zwei Frauenbilder. Dichtungen von Adolf Stern. 1856. Miniaturausgabe. 12½ Ngr.

Adolf Sterns epische Dichtungen haben sich raschen Beifall beim Publikum, und bei der gesammten Kritik beinahe die Anerkennung erworben, daß sie zu den vielversprechendsten Erscheinungen auf dem Gebiete der neuern erzählenden Poesie gehören. Abgesehen von den zahlreichen ausführlichen und sehr günstigen Urtheilen, in den Journalen, hat Rudolph Gottschall in seiner „Deutschen National-literatur des neunzehnten Jahrhunderts“ den Dichter als talentvollen, beachtenswerthen Epiker mit lebendiger Phantasie und schwungvoller Schilderung bezeichnet.

Pantheon deutscher Dichter.

Eine Anthologie,

herausgegeben

von

Adolf Stern.

Dritte vermehrte und umgearbeitete Auflage.

Mit einem biographischen Verzeichniß der Dichter.

In Prachtband 2 Thlr. Broch. 1½ Thlr.

Fünzig Lieder für Componisten.

Von

Julius Schanz.

Min. 12½ Ngr.

Den Freunden der Lyrik, sowie den Tonsetzern gewiß ein höchst willkommene Gabe. Talentvolle Componisten haben einzelne der anmuthigen, formvollendeten Lieder bereits in Musik gesetzt.

Die Dorfgroßmutter.

Eine Idylle

von

Moriz Horn.

Elegante Miniaturausgabe. 20 Ngr.

Das „Bremer Sonntagsblatt“ sagt in Nr. 32 über diese reizende Dichtung: „Vom Dichter der Pilgerfahrt der Rose, der Lilie vom See u. s. w. erschien ein neues Werk, die Idylle „die Dorfgroßmutter“, ein frisches, lebenswarmes Gemälde des Landlebens, durchweht von gelungenen Naturschilderungen und besonders ausgezeichnet durch eine klare, bestimmte Zeichnung der Charaktere.“

Im Laufe des Jahres erscheinen ferner:

Gedichte von Anna Böhn. Zweite vermehrte Auflage. Miniaturausgabe.

Die Köhler von Burg. Bairische Sage in Versen von Moriz Horn. Elegante Miniaturausgabe.

Jerusalem. Epos von Adolf Stern.

Leipzig, Ende August 1856.

Heinrich Matthes.

Verantwortl. Redacteur: Bruno Hünze.

Leipzig.

Verlag von Heinrich Matthes.

Druck von J. G. Wolf in Freiberg.